

Talentoffensive: „Wir suchen die Sieger von morgen!“ DBV-Talentscoutausbildung 2009



I have a dream: Ein Sonntag im Sommer 2024 – Badmintonfinale der Olympischen Spiele. Ich habe feuchte Hände, denn einer der Helden (oder sind es 2?) kommt aus Deutschland.

„Na, das ist aber noch lange hin“, werden Sie sagen. Mitnichten, denn die Helden von morgen zeigen uns ihre Begabung schon heute. Und noch dazu ist der Weg ins Rampenlicht lang. Damit wir unsere kleinen Helden nicht übersehen und sie rechtzeitig alters- und entwicklungsgemäß fördern können, brauchen wir eine systematische und strukturierte Talentoffensive.

Wir wollen interessierten und engagierten Trainern aus den Landesverbänden vermitteln, wie dieses Vorhaben umgesetzt werden kann. Woran man ein Talent erkennt. Wie man es findet, wo man es findet. Was zu tun ist, um das Talent zu entwickeln.

Deshalb beginnt im Dezember 2009 die zweite Ausbildung zum DBV-Talentscout, zum Fachmann/zur Fachfrau in Sachen Talentsuche und Talentförderung. Eine Ausbildung über drei Wochenenden, die der DBV den Landesverbänden und Vereinen anbietet. Wir suchen Personen, die mit viel Enthusiasmus und Engagement gerne mit Kindern arbeiten und die die ganz konkrete Idee verfolgen, an ihrem Standort in Deutschland systematisch und offensiv die Talentsuche zu verbessern.

Das Angebot richtet sich besonders an die Nachwuchsstützpunkte des DBV und die Leistungsstützpunkte der Landesverbände, zu deren Standortsicherung eine systematische, strukturierte Talentsichtung und Förderung ein unverzichtbarer Baustein darstellt. Aber auch an die Vereine, die sich eine nie versiegende Quelle neuer junger Mitglieder schaffen wollen.

Das langfristige Ziel:

Systematische Talentsuche und Sichtung über Einrichtung möglichst vieler Talentprojekte in Kooperation mit Schulen und Vereinen in den Landesverbänden sowie die Talentförderung an Standorten, die eine gute Anbindung zu Leistungszentren der Landesverbände oder den Nachwuchsstützpunkten des DBV haben.

Der Weg:

Experten ausbilden, die Engagement und das nötige Wissen mitbringen, um diese Talentprojekte einzurichten, auszubauen und mit Leben zu füllen.

Die Ausbildung:

Umfasst drei Wochenenden à 20 Stunden – nach erfolgreichem Abschluss erfolgt die Auszeichnung zum DBV-Talentscout; der Standort erhält im Erfolgsfall nach einem Jahr den Status eines „DBV-Talentnestes“.

Die Referenten:

Rainer Diehl, Tobias Grosse, u. a.

Die Inhalte der Ausbildung:

Talentbegriff, Modelle der Talentsuche (inkl. Beispiele aus anderen Sportarten), Kindertraining vielseitig und sportartspezifisch, Grundlagentraining im Badminton, Modellstunde, Spielformen im Badminton, Grundlagen der Vermittlung, Motivationswege, Organisation eines „Talentnestes“, Entwicklung eines eigenen Projektes, Prüfung

Die Voraussetzungen:

Motivation, an einem leistungssportorientierten Standort im jeweiligen Landesverband ein Talentprojekt einzurichten. Eine Trainerlizenz ist NICHT erforderlich.

Die DBV-Leistungen:

Neben der Ausbildung zum Talentscout die begleitende und beratende Betreuung während des Aufbaus des Talentprojektes sowie die Auszeichnung zum DBV-Talentscout bzw. DBV-Talentnest.

Die Termine:

4. - 6.12.2009 in Mülheim an der Ruhr

5. - 7.02.2010 in Bielefeld (im Rahmen der Deutschen Meisterschaften O19)

7. - 9.05.2010 in Mülheim an der Ruhr

Die Kosten:

Es wird eine Lehrgangsgebühr von 45 € als Unkostenpauschale erhoben. Die eigenen Kosten für Anreise, Übernachtung und Verpflegung sind selbst zu tragen und werden sich pro Wochenende auf ca. 60 € belaufen.

Kontakt:

Interessenten melden sich bitte mit folgenden Angaben per Mail bei Rainer Diehl: Name, Vorname, Adresse, Telefon-/Fax-Nummer, E-Mail-Adresse, Geburtsdatum, Verein, Angaben zum sportlichen Werdegang (eigene sportliche Aktivitäten, ehrenamtliche Tätigkeiten, Übungsleiter-/Trainertätigkeiten). Meldeschluss ist der 15. November 2009. Eine Rückmeldung zur Teilnahme erfolgt bis zum 22. November.

Rainer Diehl

Bundestrainer Talententwicklung

diehl.grosse@badminton.de

0208-3886922

0177-4945053